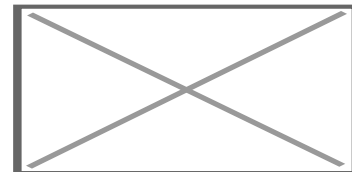


Angaben zur Einrichtung

Pflegezentrum Herta-Meyer-Haus
Berggartenstraße 2
30419 Hannover



Ansprechpartner/in: **Frau König**

Öffnungszeiten:

Information und Beratung zu den gewöhnlichen Bürozeiten.

Angehörige können die BewohnerInnen jederzeit besuchen.

Telefon: **0511 168 35302**

Telefon 2: **0511 168 35304**

Fax: **0511 168 35306**

E-Mail: herta-meyer-haus@Hannover-Stadt.de

Internet: <http://www.Herta-Meyer-Haus.de>

Kurzbeschreibung:

Das städtische Pflegezentrum Herta-Meyer-Haus ist 1998 eröffnet worden. Es liegt in unmittelbarer Nähe zu den Herrenhäuser Gärten, in Nachbarschaft zum Berggarten. Direkt gegenüber befindet sich eine Kleingartenkolonie. 78 Plätze davon 70 EZ und 4 DZ.

Träger der Einrichtung:

Landeshauptstadt Hannover

II. Informationen zum Haus

Die Einrichtung wurde eröffnet am: **30.11.1998**

Die Einrichtung wurde modernisiert im Jahre: *keine Angabe*

78 Heimplätze insgesamt

76 Einzelzimmer (Zimmergröße von 20,00 bis 24,00 qm)

1 Zweibettzimmer (Zimmergröße von 30,00 bis 30,00 qm)

67 Zimmer mit eigenem Sanitärbereich

12 Zimmer mit eigenem Balkon/Terrasse

Seniorenwohnungen angegliedert

Appartements für Paare

Gemeinschaftlich nutzbare Freiflächen:

Garten

Parkanlage

Terrasse

Sonstiges:

keine Angabe

Raumausstattung:

Gymnastikraum

Veranstaltungsraum

Gemeinschaftsräume je Wohnbereich

Teeküchen zur individuellen Nutzung

Andachtsraum

Bibliothek

Cafeteria

Kiosk

Therapieräume

III. Leistungen

Kurzzeitpflege möglich

Tagespflege möglich

Probewohnen ist möglich

Es gibt keine Wartezeit

Begleitender Dienst

Beratung zur Heimaufnahme

(Ansprechperson: *keine Angabe*)

IV. Pflegesätze / Kostenübersicht / Vollstationäre Pflege

Stand: 01.01.2025

| Pflegegrad ab | Anteil Pflegekasse ab 01.01.2025 | Eigenanteil an den Gesamtkosten | Gesamtkosten incl. Eigenanteil und Anteil Pflegekasse |
|----------------------|---|--|--|
| 1 | 131,00 € | 3669,07 € | 3.800,07 € |
| 2 | 805,00 € | 3549,62 € | 4.354,62 € |
| 3 | 1319,00 € | 3549,72 € | 4.868,72 € |

| | | | |
|---|-----------|-----------|------------|
| 4 | 1855,00 € | 3549,72 € | 5.404,72 € |
| 5 | 2096,00 € | 3549,65 € | 5.645,65 € |

Es gibt einen besonderen Spezialpflegesatz: **nein**

V. Besondere Pflege- und Betreuungsangebote

Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte (Ganztagsangebot an jedem Wochentag)

Separate Wohngruppen für Demenzerkrankte

Geschlossener Wohnbereich für Demenzerkrankte

Geschlossener Außenbereich für Demenzerkrankte

Spezialpflege bei folgenden Krankheitsbildern:

keine Angabe

Interkulturelle Angebote:

keine Angabe

In Appartementsanlagen:

getrennter Pflegebereich vorhanden

Verbleib im Wohnbereich bei Pflegebedürftigkeit möglich

VI. Lage und Umfeld

Innenstadtbereich

im Stadtteil gelegen

Stadtrandlage

Im Umkreis von 500 Metern gibt es Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs

Von diesen Haltestellen ist mindestens eine barrierefrei (Hochbahnsteig / Niederflerbus)

Folgende Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten im Umkreis von 500 Metern:

Waren des täglichen Bedarfs

Apotheke

Bank

Post

Ärzte

Sonstige Einrichtungen, die für Ältere wichtig sind:

Direkte Nachbarschaft zu den Herrenhäuser Gärten

VII. Ausstattung und Angebote (z.T. kostenpflichtig, bitte erfragen)

TV-Anschluss im Zimmer

Telefonanschluss im Zimmer

- Gästezimmer vorhanden
- Haustiere möglich, nach Absprache
- Behindertengerechtes Fahrzeug
- Eigene Möbel können mitgebracht werden

Sonstiges:

keine Angabe

Angebote für Angehörige:

- Feste Sprechzeiten
- Offene Sprechzeiten
- Angehörigenabende
- Beteiligung bei Aktivitäten / Betreuung
- Die Einrichtung bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern folgende **besonderen Angebote:**
Verschiedene Angebote der sozialen Betreuung durch Fachkräfte des Hauses
z.B: Gymnastik, Singen, Sitztanzgruppe,
- Es gibt regelmäßige Angebote an **gemeinschaftlichen Aktivitäten** für das ganze Haus:
Lesungen, Vorträge, Filme, Konzerte, Cafeteria, sowie weitere Angebote zur Tagesgestaltung wie
Kaffefahrten, Ausflüge und Spaziergänge.
Sommerfest, Weihnachtsfest und weitere jahreszeitlich geprägte Feiern
- Regelmäßige Gottesdienste im Haus

Verpflegung:

- Auswahl zwischen **2** Menüs möglich
- Sonderkostform wird angeboten
 - Aufenthaltsräume mit Bewohnerküche
 - Essensversorgung durch eigene Küche im Haus
 - Versorgung im Tablettssystem
 - Servieren in Schüsseln
 - Buffetversorgung
 - Gästeessen möglich

VIII. Sonstiges:

Darstellung:

keine Angabe

1. Leitbild

LEIT S Ä T Z E

unseres beruflichen Handelns

aus dem Leitbild der städtischen Alten- und Pflegezentren

Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Alten- und Pflegezentren, wollen alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause geben und sie individuell und bedarfsgerecht pflegen und betreuen.

Das Ziel unserer Arbeit ist das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner.

Die Unantastbarkeit der Menschenwürde

ist die Leitlinie unserer täglichen Arbeit. Wir begegnen den Bewohnerinnen und Bewohnern zu jeder Zeit mit Achtung und Respekt. Alle Tätigkeiten orientieren sich an den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir praktizieren eine ganzheitliche, aktivierende Pflege und Betreuung mit dem Ziel einer größtmöglichen Selbständigkeit und körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Zufriedenheit der Bewohnerinnen und Bewohner. Wir wollen die Bewohnerinnen und Bewohner im Sterben nicht allein lassen und ein Abschiednehmen in Würde ermöglichen.

Es ist unser Ehrgeiz, fortlaufend die Qualität unserer Dienstleistungen im Sinne der Bewohnerorientierung zu verbessern.

Wir erstreben eine Arbeitsatmosphäre, die im Umgang miteinander von Respekt und Toleranz geprägt ist.

2. Pflegekonzept

Das Pflegekonzept des Herta-Meyer-Hauses

Selbstbestimmung, Individualität und soziale Eingebundenheit stehen im Vordergrund !

Ziel der Pflege im Herta-Meyer-Haus ist es, durch individuelle ganzheitliche Pflege mit größtmöglicher Selbstbestimmung und sozialer Einbindung eine Lebensnormalität für die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses zu erreichen.

Ist in bestimmten Bereichen Hilfe erforderlich, so wird diese Hilfe professionell durchgeführt. Dabei werden die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der pflegebedürftigen Bewohnerinnen und Bewohner soweit wie möglich berücksichtigt.

Die gebotenen Leistungen werden bedarfsgerecht und aus fachlicher Sicht nach den neuesten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte

durchgeführt.

Auf diesem Wege wird die persönliche Kompetenz der Bewohnerinnen und Bewohner wiederhergestellt und erhöht. Dies schließt die weitgehende Mitbestimmung und aktive Mitwirkung am Pflegeprozess und am Heimgeschehen ein.

Kulturelle, gesellschaftliche und soziale Angebote stehen neben den erforderlichen professionellen pflegerischen Leistungen gleichrangig, um das Prinzip der Ganzheitlichkeit, (Körper, Geist und Seele) verwirklichen zu können.

Aber auch der Wunsch nach einem bewussten Rückzug der Bewohnerinnen und Bewohner wird beachtet.

Zugleich wirken die verschiedenen Betreuungsangebote den Vereinsamungstendenzen entgegen.

VIV. Bilder

